

RöBürgerEnergie

Newsletter No. 4 vom 13. Januar 2023

Mittlerweile hat eine kleine Projektgruppe ihre Arbeit aufgenommen, um auf Grundlage der vom Genossenschaftsverband zur Verfügung gestellten Unterlagen eine Satzung für die Rösrather Bürgerenergiegenossenschaft zu erarbeiten. Maßgeblich für diese sind die gesetzlich vorgeschriebenen Vorgaben aus dem Genossenschaftsrecht.

Eine weitere Projektgruppe wird sich in Kürze damit befassen, Projektskizzen für die ersten ein, zwei Projekte – namentlich die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden – zu erarbeiten, während sich eine dritte Gruppe mit dem Business Plan befasst.

Alle diese Vorarbeiten müssen aktuell geleistet werden, um die Genossenschaft überhaupt gründen zu können. Wir hoffen, dass wir alle Interessierten dann auch bald einladen können, sich ebenfalls zu beteiligen und Mitglied zu werden.

Tatsächlich aktiv beteiligen können sich Interessenten aber auch jetzt schon – und zwar ganz konkret mit Vorschlägen für einen Namen für die Bürgerenergiegenossenschaft. Da es in Zukunft auch darum gehen wird, die Genossenschaft öffentlichkeitswirksam darzustellen, suchen wir einen Namen, aus dem nicht nur der Bezug zu Rösrath, zu Energie und der Genossenschaft hervorgeht, sondern der auch kurz und knackig ist und das hinter der Genossenschaft stehende Ziel, gemeinsam die Klimawende vor Ort voranzutreiben, zum Ausdruck bringt.

Vorschläge nehmen wir gerne **bis Freitag, 27. Januar 2023** an. Selbstverständlich informieren wir umgehend, sobald die Wahl getroffen ist